



Thorsten Dannemeyer (l.) und Jens Meißner vom TTV Brake siegten im Doppel der Ü 40-Konkurrenz.

Fotos: Wolfgang Böning

mit Wolfgang Bache, eine „halbe“ Titelverteidigung. Auf den Plätzen folgten Hans Mester/Willy Hammer (TTG Jade/Oldenbroker TV) und Peter Rupp/Rudi Schulenberg (Oldenbroker TV).

In der Gesamtwertung aller drei Kreismeisterschaften (Jugend, Erwachsene und Senio-

ren) war der Gastgeber TTV Brake der erfolgreichste Verein vor der TTG Jade. Nach der Siegerehrung durch den Abteilungsleiter Dieter Hallmich stand für die meisten Teilnehmer noch ein gemeinsamer Abschluss beim Essen und Fachsim-peln auf dem Programm.

Wolfgang Böning

Tag der Hobbyspieler

TTC Freizeit-OHZ beim Jubiläumsturnier vorne

Der „Tag der Hobbyspieler“ fand auch bei der Jubiläumsveranstaltung viel Zuspruch bei den Teilnehmern. In Zusammenarbeit mit dem TTVN rief der Kreisverband Wesermarsch dieses Hobbyturnier ins Leben – nun wurde die 10. Auflage in der Jaderberger Großsporthalle gefeiert.

Der Referent für Vereinsservice beim TTVN, Udo Sialino, schaute persönlich vorbei und gab Tipps und Anregungen

weiter. So befasst sich eine Projektgruppe mit dem Bereich Breitensport. Bekannt ist, dass 600 000 Spieler in der Bundesrepublik organisiert sind, doch acht Millionen greifen in Deutschland gelegentlich zum Schläger. Wie kann man diesen Personenkreis erreichen? Sialino sagte: „Hier gilt es, Freizeit-Konzepte zu erarbeiten und Trendsport anzubieten.“ Ein Beispiel ist hier Headis (Kopfballschittennis), wo man in Tur-

nierform schon den Weltmeister ermittelt hat.

Dieser Hobbytag in Jaderberg mit Turniercharakter ist in erster Linie für Spieler/innen gedacht, die nicht am regelmäßigen Punktspielbetrieb teilnehmen. Ziele sind vorrangig Bewegung und Integration – auch viele ältere Senioren und Spieler der Behinderten-Sportgemeinschaft waren mit Begeisterung bei der Sache.

15 Mannschaften fanden den Weg in die Halle, mit dem TTC Freizeit-OHZ aus Osterholz-Scharmbeck und den Sportfreunden Heilshorn sogar zwei Teams von der anderen Weserseite. Aus der Wesermarsch dabei waren Freizeitgruppen vom TV Esenshamm und TV Schweiburg. Mit dem LeeWerk aus Leer waren dieses Mal auch drei reine Betriebssportgruppen dabei. Die Finalisten aus dem Vorjahr, MTV Jever und TTC Freizeit OHZ, waren ebenso wieder am Start und sollten erneut im Endspiel ihre Kräfte messen.

Der Kreisvorsitzende Udo Lienemann sagte zu dem Hobbytag: „Ziel sollte es sein, diesen Tag im Land weiter zu verbreiten. Das Spielsystem ist einfach und die Teilnehmerzahl variabel. Man kann als Einzelspieler oder im Team daran teilnehmen und die Bandbreite von jung bis alt ist recht groß. Vereine können ohne großen Aufwand ein solches Turnier auch selber in die Hand nehmen“.

Nach dem obligatorischen

Frühstück und der Gruppeneinteilung ging es an die Tische. Das Spielsystem mit Einzel und Doppel lässt eine variable Mannschaftsstärke zu. Gut kam auch die Zählweise (bis zu 40 Bälle) an. Man merkte den Teilnehmern die Begeisterung und auch den Ehrgeiz an. Die Aussagen einiger Teilnehmer klangen positiv: „Trotz Niederlage hat es Spaß gemacht“ – „Das Spielsystem ist interessant“. Lob gab es auch für die Organisatoren:

„Wir kommen gerne wieder“ – „Das macht Spaß, einmal gegen andere Leute zu spielen“.

Das Turnier verlief sehr spannend und vor allem ausgesprochen fair. Dem TTC Freizeit OHZ gelang mit 20:14 beim Endspielsieg gegen den MTV Jever die Titelverteidigung. Im Halbfinale hatte sich der Sieger mit 54:8 gegen Wiefelstede III durchgesetzt, die Jeveraner behaupteten sich mit 34:12 gegen den TuS Horsten. Das Spiel um Platz 3 gewann Wiefelstede III mit 30:26 gegen Horsten.

Udo Lienemann und der Kreissportwart Hajo Müller überreichten die Pokale an die erfolgreichsten Mannschaften. Zum zehnjährigen Jubiläum bedankte sich Sialino bei den Wesermarschlern für das „Durchhalten“ und überreichte Material (Bälle/Schläger). Im beiliegenden Brief wurde auch die Anerkennung für dieses Turnier vom TTVN-Präsidenten Heinz Böhne zum Ausdruck gebracht.

Wolfgang Böning



Erneut bis ins Finale vordringen konnte der MTV Jever – trotz der knappen Niederlage war die Stimmung beim „Tag der Hobbyspieler“ prächtig.



Die Hobbyspieler des TTC Freizeit OHZ spielten auch beim Jubiläumsturnier stark auf und freuten sich über die Pokale.

Fotos: Wolfgang Böning